

Verarbeitendes Gewerbe: Der lange Weg zurück

[Düsseldorf, 7. Juli 2020] Die Aufholdynamik der deutschen Wirtschaft könnte sich als weniger dynamisch herausstellen, als dies nach der Finanzkrise im Jahr 2008 der Fall war. Doch selbst damals hatte es rund drei Jahre gedauert, bevor die Produktion des Verarbeitenden Gewerbes das Vorkrisenniveau erreichte.

Zwar bestätigen aktuelle Produktionszahlen eine deutliche Aufholdynamik im Mai 2020. Angesichts des im Vergleich zur Finanzkrise ausgeprägteren Einbruchs ist dies jedoch wenig überraschend. Entscheidend wird sein, ob diese Wachstumsdynamik über die nächsten Quartale aufrechterhalten werden kann. Nachfrageseitig resultieren Risiken unter anderem aus dem Verlauf der Coronakrise in den USA und der nach wie vor offenen Ausgestaltung des Brexit. Auf der Angebotsseite könnte eine steigende Arbeitslosigkeit die Erwartungen dämpfen. Die IKB erwartet in diesem Jahr ein Produktionsrückgang des deutschen Verarbeitenden Gewerbes von rd. 15 % und eine Rückkehr zum Vorkrisenniveau erst Ende 2021.

[Zur aktuellen IKB-Kapitalmarkt-News: Verarbeitendes Gewerbe: Der lange Weg zurück](#)

Kontakt: Patrick von der Ehe, Telefon: +49 211 8221-4776, E-Mail: presse@ikb.de

Die IKB Deutsche Industriebank AG begleitet mittelständische Unternehmen mit Krediten sowie Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen.

Besuchen Sie auch unseren Blog www.ikb-blog.de